

Aufteilung der Lektionen und Inhalte auf die 8 Wochenblocks Grundbildung

1. Grundbildungsjahr

| Block | Fachbereich | Anz. Lekt. | Inhalte gemäss Modelllehrpläne und Arbeitsordner | Lehrbeauftragte |
|-----------|-------------|------------|---|--|
| Als Vorb. | A | 20 | Inhalte agronomisches Grundwissen Pflanzenbau 1. Lehrjahr verkürzt | Fredi Strasser |
| Als Vorb. | B | 20 | Inhalte agronomisches Grundwissen Tierhaltung 1. Lehrjahr verkürzt | Martin Ott |
| Als Vorb. | D | 20 | Inhalte agronomisches mechanisches Grundwissen / Unfallverhütung 1. Lehrjahr verkürzt | Moritz Ehrismann/ Anno Lutke Shippold // BUL |
| 1 | A | 45 | Boden bearbeiten I (1. Lehrjahr) <i>Aufgrund der Kultur, der Bodeneigenschaften und Wetterbedingung die geeigneten Bodenbearbeitungsmassnahmen für zwei Kulturen bestimmen, planen und durchführen 12 Lekt.</i> // III Massnahmen zur Langfristigen Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit und des Bodenschutzes treffen 14 Lekt. Kulturen in Acker und Futterbau säen und pflegen II <i>Für die Aussaat und die Pflanzung von Getreide und Futterpflanzen geeignete Maschinen und Techniken auswählen sowie aufgrund von Sorte, Bodenart und Bodenzustand die Saat und Pflanzdichte, die Saatmenge, den Saatzeitpunkt und die richtigen Einstellungen an der Maschine bestimmen 12 Lekt.</i> Pflanzen ernähren III <i>Die Nährstoffversorgung im Getreide und Futterbau anhand des Zustandes des Pflanzenbestandes und von Bodenproben analysieren. 7 Lekt.</i> | Fredi Strasser |
| 1 | B | 50 | Nutztiere halten und pflegen II <i>Die Berufsleute beurteilen die Tierhaltung und die Arbeitsabläufe in Bezug auf das Tierwohl sowie die gesetzlichen Bestimmungen und schlagen wenn nötig Korrekturmassnahmen vor 9 Lekt.</i> // Nutztiere Füttern I: <i>Die Fütterung unter der Berücksichtigung der Tierart, der Futtermittel, des Fütterungsplanes und der zur Verfügung stehenden Einrichtungen fachgerecht durchführen. 9 Lekt.</i> // II: <i>Die Berufsleute führen die Lagerung, Einnahme und Aufbereitung der Futtermittel so durch dass deren Qualität erhalten bleibt und negative Konsequenzen auf Leistung und Gesundheit der Tiere verhindert wird. 5 Lekt.</i> // Nutztiere züchten und vermehren I: <i>Die Berufsleute können anhand von Leistungsausweisen die Leistungsbereitschaft von Tieren beschreiben und daraus entscheidungen über deren Verwendung ableiten. 9 Lekt.</i> // Nutztiere gesund erhalten IV: <i>Die Berufsleute erkennen Gesundheitsstörungen des Tieres infolge von Infektionskrankheiten und leiten dem Zustand des Tieres sowie der festgestellten Krankheiten angepasste Behandlungsmassnahmen ein. 9 Lekt.</i> // Tierische Lebensmittel gewinnen und die Qualität sichern <i>Die Berufsleute können die Gefahren bei der Lagerung, Zubereitung und Verarbeitung von tierischen Produkten erkennen und diese so gestalten, dass die vorgegebenen Regeln eingehalten sind und die Qualität der Produkte sicher gestellt ist. 9 Lekt.</i> | Hans Braun, Züchtung / Martin Ott, Haltung, Fütterung / Christophe Notz, Tiergesundheit / Albert Studer , Martin Hangarter, Qualität / |
| 1 | D | 30 | Werkstoffe fachgerecht einsetzen I: <i>Materialien für Reparaturen auswählen und vorbereiten 4 Lekt.</i> // II: Metall bearbeiten 16 Lekt. // III: Maschinen und Einrichtungen unterhalten und reparieren: 10 Lekt. | Moritz Ehrismann/ Anno Lutke Shipholt |

| | | | | |
|---|---|----|--|---|
| 2 | A | 30 | Kulturen in Acker- und Futterbau Säen und Pflanzen III: Anhand der Vorgaben für die Bewirtschaftung geeignete Mischungen für den Futterbau auswählen 8 Lekt. // IV: Eine einfache Fruchtfolgeplanung für den Betrieb durchführen. 12 Lekt. // Pflanzen ernähren V: Unter der Berücksichtigung des Zustandes einer Kultur die Düngemittel gezielt auswählen 10 Lekt. | |
| 2 | B | 30 | Nutztiere füttern III: Den Nährstoff eines Tieres ermitteln 6 Lekt. IV: und eine bedarfsgerechte Ration zusammenstellen 12. Lekt. / Nutztiere gesunderhalten I: Präventive Massnahmen zur Gesunderhaltung der Tiere treffen, Geburt, Euterkrankheiten, Fruchtbarkeit 12 Lekt. | Florian Leiber / Hans Braun/ Anet Spengler / Martin Graf |
| 2 | D | 30 | Maschinen und Einrichtungen einstellen und warten I: Motoren von landwirtschaftlichen Fahrzeugen fachgerecht warten und betreiben. 20 Lekt. II: Traktoren fachgerecht einsetzen 10 Lekt. | Moritz Ehrismann/ Anno Lutke Shipholt / |
| 3 | A | 25 | Boden bearbeiten IV: Aufgrund von Topographie der Bodenart und der klimatischen Bedingungen für den Anbau geeignete Kulturen auswählen 8 Lekt. // Pflanzen ernährenIV: Die Dügmenge unter der Berücksichtigung der Verfügbaren Düngemittel, des Wachstumsstadiums, Nutzungsart und Standort von Wiesen und Kulturen bestimmen 10 Lekt. // Grünland pflegen und nutzen I: Die wichtigsten Pflanzen in wisen generativ und vegetativ erkennen und deren Futterwert Beurteilen. 7 Lekt. | Fredi Strasser |
| 3 | B | 20 | Nutztiere füttern V: Die Berufsleute beschaffen die Futtermittel und kontrollieren und korrgieren im Bedarfsfall die Fütterung aufgrund der Beobachtungen der Tiere sowie der Auswertung der erreichten Leistungen und Produktequalitäten sowie der Kosten einer Tagesration. 16 Lekt // Nutztiere züchten und vermehren II: Aufgrund des vorgegebenen Produktionsziels eines Betriebes die geeigneten Rinderrasse auswählen. 4 Lekt. | Martin Ott / Daniel Böhler/ Franz Steiner/ Martin Graf/ Hans Braun/ |
| 4 | D | 45 | Ackerkulturen Pflegen I: Die wichtigsten Unkräuter und Ungräser sowie ihr Schadenspotential in Kulturen des Acker und Futterbaus erkennen und Massnahmen vorschlagen 12.Lekt. // II: Die häufigsten Krankheiten und Schädlinge sowie ihr Schadenpotential in einer Ackerkultur erkennen und geeignete Massnahmen vorschlagen. 20 Lekt. // Nützlinge erkennen und Massnahmen um diese zu fördern einleiten 5 Lekt. // Futter konservieren I: Die Futterkonservierung von der Bestimmung des idealen Schnittzeitpunktes bis zur Einlagerung des Rohfutters planen und fachgerecht durchführen. 8 Lekt. // | Fredi Strasser / Martin Ott |

| | | | | |
|---|---|----|--|---|
| 4 | E | 45 | <p>Nutztiere gesund erhalten II: Die Berufsleute gewährleisten die Produktesicherheit im Zusammenhang mit dem Einsatz von Tierarzneimittel 3 Lekt. // III: Die Berufsleute führen alle Melde-Kennzeichnungs- und Aufzeichnungspflichten korrekt aus und markieren Tiere vorschriftsgemäss 3 Lekt. // Tierische Lebensmittel gewinnen und Qualität sichern I: Mit den technischen Hilfsmitteln das Melken unter Berücksichtigung der physiologischen Zusammenhänge und der Hygienerichtlinien fachgerecht ausführen 9 Lekt. // III: Qualitätskontrollen der Milch durchführen und interpretieren und angepasste Massnahmen zur sicherstellung der Milchqualität einleiten 9 Lekt.// Nutztiere züchten und vermehren I: Die Berufsleute beobachten und beurteilen die Fortpflanzungszyklen der Tiere und leiten die Besamung zum richtigen Zeitpunkt ein 9 Lekt. // Die Berufsleute erkennen die erblichen merkmale der Zuchttiere und leiten Vorgehensweisen ab um erwünschte Eigenschaften zu fördern und unerwünschte vorzubeugen 12 Lekt.</p> | Hans Braun, Züchtung / Martin Ott, Michael Walkenhorst, Melken / Josef Steinmann, Lineare Beurteilung / Besuch Besamungsstation, Besamer // |
|---|---|----|--|---|

Zusätzlich Anzahl ÜK 72 ÜK Zentrum Strickhof

Zwischentotal 1. Jahr 422 60 Lektionen agronomisches Grundwissen (Stoff 1. Lehrjahr) aus dem Grundkurs nicht angerechnet.

2. Grundbildungsjahr

| Block | Fachbereich | Anz. Lekt. | Inhalte gemäss Modelllehrpläne und Arbeitsordner | Lehrbeauftragte |
|-------|-------------|------------|---|--|
| 5 | A | 30 | <p>Pflanzen ernähren V: Unter berücksichtigung des Zustandes einer Kultur (Wachstumsstadien Nährstoffversorgung etc.) die Düngung abgestimmt auf deren Eigenschaften gezielt auswählen 12 Lekt. // VI: Nährstoffbilanz eines Betriebes interpretieren und abgestimmt auf die betriebliche Situation mögliche Massnahmen vorschlagen um diese ins Gleichgewicht zu bringen. 10 Lekt. // Ackerkulturen Pflegen IV: Die Berufsleute bringen biologische Pflanzenschutzmittel und biodynamische Präparate fachgerecht aus 8 Lekt.</p> | Fredi Strasser / Hans Braunwalder |
| 5 | B | 20 | <p>Nutztiere halten und pflegen III: Eingriffe am Tier korrekt vornehmen 6 Lekt./ Nutztiere gesund erhalten VI: Die Berufsleute erkennen Gesundheitsstörungen des Tieres infolge von Stoffwechselstörungen und Parasiten und leiten dem Zustand des Tieres sowie der festgestellten Krankheit angepasste Behandlungsmassnahmen ein 9 Lekt.// Zusatz, Kleinwiederkäuer 5 Lekt.</p> | Anet Spengler/ Hans Braun / Christoph Notz |
| 5 | D | 20 | <p>Maschinen und Geräte einstellen und warten III: Betriebsanleitungen, Vorschriften und Weisungen verstehen und in die Praxis umsetzen. Gefahren erkennen und vorbeugende</p> | Moritz Ehrismann/ Anno Lutke Shipholt/ |
| 5 | E | 30 | <p>E1-IV: Buchhalterische Daten erheben und verarbeiten: 21 Lekt.// E1-XI: Bei Produktion und Vemarktung gesetzliche Bestimmungen einhalten 9 Lekt.</p> | Henrik Hoeren/ Hanspeter Bühler |
| 5 | WF | 60 | <p>Vertiefung biodynamischer Landbau: Landwirtschaftlicher Kurs, Präparate herstellen und Wahrnehmungsfähigkeiten entwickeln und steigern/ Biodynamische Verfahren richtig einsetzen/ Zusätzliche Zugangspfade zur belebten Natur kennen lernen und einsetzen. Vertiefungsarbeit planen und durchführen 60 Lekt.</p> | Hans Brunwalder / Rudolf Isler/ Jose Martinez / Martin Ott |
| 6 | A | 30 | <p>Ackerkulturen pflegen V: Den Zustand verschiedener Ackerkulturen hinsichtlich Entwicklung, Krankheiten, Schädlingen und Unkrautbesatz beurteilen und die passenden Pflegemassnahmen bestimmen 30 Lekt.</p> | Fredi Strasser |

| | | | | |
|-----------------------|----|----------|---|---|
| 6 | B | 20 | Tiere züchten und vermehren V: Betriebsspezifische Zuchtziele für den eigenen Tierbestand, die geeigneten Zuchttiere m/w selektieren. 20 Lekt. | Hans Braun / Anet Spengler/ |
| 6 | E | 40 | E1-III Auswirkungen der Agrarpolitik ableiten: 15 Lekt./ E1-V: Einen Buchhaltungsabschluss analysieren 25 Lekt. | Henrik Hoeren / Christof Dietler |
| 7 | A | 20 | Zusatz Bio-Pflanzenbau 3. Lehrjahr: Einführung in die biologische Pflanzenzüchtung. 20 Lekt. | Mitarbeiter Sativa |
| 7 | B | 35 | Nutztiere gesunderhalten V: Die Berufsleute leiten bei Verdacht auf Tierseuchen angepasste Massnahmen ein 9 Lekt.// Nutztiere füttern V: Massnahmen zur Optimierung der Nährstoffausnutzung und zur Aufrechterhaltung des gesunden Stoffwechsels vorschlagen 18 Lekt.// Nutztiere züchten und vermehren VI: Die Berufsleute üben die Beurteilungssysteme wie BCS, CH Tax und lineare Beurteilung 8 Lekt. | Florian Leiber/ Martin Graf / Christoph Notz / Anet Spengler. |
| 7 | D | 30 | Werkstoffe fachgerecht einsetzen IV: Nach einem Plan Werkstücke aus Holz herstellen 15 Lekt. Maschinen und Geräte einstellen und warten IV: Die passende Bereifung wählen und den Reifendruck an die Radlast und die Bodenverhältnisse anpassen. 5 Lekt.// V: Verschiedene Bremssysteme bei Anhängerzügen richtig einsetzen 5 Lekt.// Gebäude und technische Einrichtungen nutzen und unterhalten I: Technische Einrichtungen und elektrische Geräte nach Bedienungsanleitung fachmännisch nutzen. 5 Lekt. | Moritz Ehrismann/ Anno Lutke Shipholt/ Chris Wyss |
| 7 | E | 20 | E1-IV: Eine einfache Vergleichsrechnung durchführen 8 Lekt. / E1-VII: Investitionen finanzieren und beurteilen: 12 Lekt. | Henrik Hoeren |
| 7 | WF | 30 | Vertiefung biodynamischer Landbau: Wahrnehmungsfähigkeiten entwickeln und steigern 9 Lekt. Umstellung auf biodynamisch planen und finanzieren. 21. Lekt. | Andreas Schwarz/ Jose Martinez / Martin Ott |
| 8 | A | 30 | Vertiefungen Bio-Pflanzenbau: Repetition des ganzen Stoffes und Vertiefung, Prüfungsvorbereitung Pflanzenbau. 30 Lekt. | Fredi Strasser |
| 8 | B | 35 | Vertiefungen, Bio Milchproduktion, Bio Schweineproduktion , Bio Rindfleischproduktion, Repetitionen, praktische Übungen über den ganzen Stoff, Vorbereitung QV und Exkursionen: 35 Lekt. | Martin Graf/ Hans Braun / Florian Leiber/ Daniel Böhler/ Franz Steiner / Jakob Wickli |
| 8 | D | 10 | Maschinen und Geräte einsetzen und warten VI: Mechanisierungsverfahren beschreiben, berechnen und vergleichen 10 Lekt. | Peter Suter |
| 8 | E | 30 | E1-VIII: Arbeits- und Versicherungsverträge verstehen: 8 Lekt. E1-X: Die Betriebsübernahme planen 12 Lekt. / Aus Programm D Maschinen und Geräte einsetzen und warten VI: Mechanisierungsverfahren beschreiben, berechnen und vergleichen. 12 Lekt. | Ruedi Suter / Peter Suter / Versicherungsspezialist. |
| 8 | WF | 30 | Vertiefung biodynamischer Landbau: Wahrnehmungsfähigkeiten entwickeln und steigern/ Biodynamische Verfahren richtig einsetzen/ Zusätzliche Zugangspfade zur belebten Natur kennen lernen und einsetzen. 30 Lekt. | Andreas Schwarz/ Jose Martinez / Martin Ott |
| Zusätzlich für QV | | (3 Tage) | | |
| Zwischentotal 2. Jahr | | 520 | | |
| Total 1. + 2. Jahr | | 942 | | |